



Gelöbnis zum Schutze der „Gesundheitsoase Berner Oberland“ (Konvention GeoBeo)

Im Bewusstsein, dass das Berner Oberland einer der aussergewöhnlichsten Natur- und Erholungsräume Europas, mit unschätzbaren, gottgegebenen Naturgeschenken ist, welche die Gesundheit und das Wohlbefinden des Menschen fördern,

in der Erkenntnis, dass das Berner Oberland Lebens- und Wirtschaftsraum für die einheimische Bevölkerung, deren Kultur, Geschichte und authentische Tradition darstellt, die von Gästen und Touristen besonders geschätzt wird,

in Anerkennung der Tatsache, dass Besucher und Gäste des Berner Oberlandes die gesundheitsfördernden, ökologischen Gegebenheiten, vitalen, naturbelassenen Nahrungsmittel, Wellnessoasen, Solebäder und Seeland-schaften, gepaart mit frischer See- und Bergluft und vielen Freizeit-, Sport und Erlebnismöglichkeiten schätzen und suchen,

schliessen sich die Unterzeichner dem folgenden Übereinkommen an:

1. Wir sind uns bewusst, dass allein der Mensch, und somit jeder Einzelne, für die Zukunft dieses ökologischen Geschenk Gottes verantwortlich ist. Wir unternehmen alles, um die aussergewöhnliche Oase Berner Oberland, wie auch dessen Kultur und Tradition zu erhalten, zu schützen und zu fördern, so dass sich Einheimische und Gäste in kommenden Generationen darin erholen, genesen und erfreuen können.
2. Gegenseitige Unterstützung, partnerschaftliches Verhalten, offene, konstruktive Kritik an Partnern und keine Beanstandungen über nicht Anwesende, ohne diese sofort in Kenntnis zu setzen, sind oberster Grundsatz für dem Umgang unter den Unterzeichnenden, wie auch mit Anbietern und Herstellern der Region.
3. Luftreinhaltung, Bodenschutz, Reinhaltung der Gewässer, Erhaltung der Tier- und Pflanzenwelt, Schutz der Funktionsfähigkeit der Ökosysteme, Erhaltung der Regenerationsfähigkeit der Naturgüter, sowie der Vielfalt, Eigenart und Schönheit der Natur und Landschaften sind jedermanns Pflicht und dürfen wirtschaftlichen Interessen nicht ersatzlos weichen.
4. Gefördert werden soll die Herstellung und Verarbeitung einheimischer Produkte, sowie die Besinnung auf die eigenen Stärken, mit der Zielsetzung der Steigerung von Gesundheit, Wohlbefinden und Vitalität.
5. Als Symbol der 3 Säulen, die die Gesundheitsoase Berner Oberland tragen, anerkennen die Unterzeichnenden folgende Berggipfel und deren Zuordnung:
 - den Eiger für Bewegung
 - den Mönch für gesunde Ernährung und
 - die Jungfrau für Beauty und Entspannung

So mächtig dieses Dreigestirn sämtliche gesundheitsfördernden Dienste, Produkte und Ideen versinnbildlicht, so sehr soll es an unsere Verbundenheit und an unsere Verantwortlichkeit für die Natur erinnern und uns untereinander, wie auch mit unserer Heimat vereinen.

Gunten, 07.07.07

Gesundheitsoase Berner Oberland (UNESCO Weltnaturerbe)

Diese Gelöbnis steht im Einklang mit der „Alpenkonvention“ wie sie am 07.11.91 in Salzburg von der „Commission Internationale pour la Protection des Alpes“ (CIPRA) von Österreich, Frankreich, Deutschland, Italien, Lichtenstein, der Schweiz sowie der EU und mittlerweile auch Slowenien und Monaco unterzeichnet wurde.